

Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut in Waldmössingen und Seedorf



Bienenseuche: Keine Gefahr für andere Tiere oder Menschen

Am Freitag wurde auf den Gemarkungen Schramberg-Waldmössingen und Dunningen-Seedorf ein Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut, einer anzeigepflichtigen Bienenseuche, amtlich festgestellt.

Die bakterielle Infektionskrankheit der Bienenbrut ist auch unter dem Namen „Bösartige Faulbrut“ bekannt. Der Erreger stellt keine Gefahr für ausgewachsene Honigbienen, andere Tiere oder Menschen dar, so das Landratsamt in einer Pressemitteilung.

Die bösartige Faulbrut ist anzeige- und bekämpfungspflichtig, da sie das Überleben der Bienenvölker massiv bedroht. Im Falle eines Ausbruchs sind die Schutzmaßnahmen gemäß der Bienenseuchenverordnung einzuleiten, um die Erkrankung einzudämmen und eine Ausbreitung zu verhindern.

Sperrzone

Um den betroffenen Bereich ist eine Sperrzone (Radius mindestens 1 km) eingerichtet. Diese wird per Allgemeinverfügung des Landkreises Rottweil öffentlich bekannt gemacht und ist auf der Homepage des Landkreises (www.landkreis-rottweil.de / Aktuelles / Aktuelle Nachrichten) mit detaillierter Karte einsehbar.

Alle Bienenvölker und Bienenstände in diesem Sperrbezirk sind unverzüglich auf Amerikanische Faulbrut amtstierärztlich zu untersuchen. Ferner dürfen bewegliche Bienenstände von ihrem Standort nicht entfernt werden. Es ist ebenfalls nicht gestattet, Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wachs, Honig, Futtermittel, benutzte Gerätschaften etc. aus den Bienenständen zu nehmen. Bienenvölker oder Bienen dürfen auch nicht in den Sperrbezirk verbracht werden.

Das Veterinäramt des Landratsamtes hat bereits entsprechende Maßnahmen verfügt, um die Ausbreitung der Seuche zügig einzudämmen und weiteren Schaden an den Bienenvölkern in der Umgebung zu verhindern.

Bienenhalter im Sperrbezirk sind aufgerufen – soweit noch nicht erfolgt – unverzüglich ihre Bienenstände unter Angabe des Standortes und der Völkerzahl beim Landratsamt Rottweil, Veterinär- und Verbraucherschutzamt, Johanniterstraße 23, 78628 Rottweil, zu melden.